

Angelika Ehret

„Das Gespenst ist wieder da!“

1. Verschwunden!

„Ist es nicht toll?“ Man kann Hasan ansehen, dass er vor Stolz kurz vorm Platzen ist. „Anstatt es wie sonst immer seinem besten Freund Sebastian auszuleihen, hat mein Bruder Cem gesagt, dass ich es dieses Mal nehmen darf, bis er wieder vom Schüleraustausch in England zurück ist!“

„Wow, ist ja echt nett von Cem“, meint Lotta neidisch. „Meine Schwester Lola sagt nämlich immer, dass ich ja die Finger von ihren Sachen lassen soll. Ja, und sogar jetzt, obwohl sie schon seit einer Woche mit einer Erkältung im Bett liegt, sorgt sie dafür, dass das so bleibt. Ist doch irgendwie gemein, oder?“

„Finde ich auch“, nickt Hasan, während Mücke gar nichts sagt, weil er immer noch viel zu sehr damit beschäftigt ist, das chromblitzende Superrennrad, das Hasans älterem Bruder Cem gehört, ehrfurchtsvoll zu mustern.

„Ich musste Cem versprechen, dass ich genauso gut darauf achtgebe wie Sebastian“, redet Hasan weiter. „Ja, sollte auch nur ein Kratzer dran sein, bin ich fällig, hat Cem gesagt. Aber ich werde schon dafür sorgen, dass nichts passiert. Ist doch klar!“

Hasan ist offenbar fest davon überzeugt, dass er sein Versprechen halten kann. Deshalb sind Lotta und Mücke umso erstaunter, als sich die Schärlocks am nächsten Morgen der Schule treffen und ihr Freund nicht nur weiß wie ein Laken ist, sondern zudem vor Aufregung kaum atmen kann.

„He, was ist los?“, will Mücke wissen und Lotta meint: „Du siehst ja aus, als ob dir ein Gespenst begegnet wäre!“

„Das war auch so“, jammert Hasan. „Und stellt euch vor, es hat das Fahrrad geklaut! Ja, ich hab gestern nur kurz mal vergessen, es abzuschließen - und jetzt ist Cems Superrad verschwunden!“



2. Ein neuer Brief und das erste Rätsel

„Und wie kommst du darauf, dass sich wieder ein Gespenst bei uns in der Schlotterbeckstraße herumtreibt und etwas mit dem Verschwinden von Cems Rad zu tun hat?“, fragt Lotta. „Denn du weißt ja, Hasan, das letzte Mal, als es hier offensichtlich nicht mit rechten Dingen zuging, steckte meine Schwester Lola dahinter. Doch Lola liegt krank im Bett und klaut deshalb sicher keine Fahrräder.“

„Wie ich darauf komme, dass sich hier ein Gespenst herumtreibt?“ Hasan verzieht bekümmert das Gesicht, während er gleichzeitig einen Briefumschlag aus der Hosentasche fischt. „Na, ganz einfach - DARUM!“

Wie schon beim letzten Mal ist der Brief auch jetzt wieder an die Schärlocks adressiert und der Absender lautet erneut „das Schlotterbeckstraße-Gespenst“!

Vorsichtig zieht Mücke einen Blatt Papier aus dem Umschlag und liest laut vor, was darauf steht:

Hallo Schärlocks,

es ist also wieder mal soweit – Ihr drei müsst Euer detektivisches Gespür unter Beweis stellen! Hasan hat nämlich nicht gut genug aufgepasst, so dass ich etwas verschwinden lassen konnte, das er unbedingt wiederhaben möchte.

Damit das gelingt, müsst Ihr die folgenden sechs Rätsel lösen und die sechs Buchstaben des Lösungsworts herausfinden. Denn nur so werdet Ihr schließlich an das Versteck des Fahrrads herankommen!

**Viel Glück und gespenstische Grüße
Euer Schlotterbeckstraße-Gespenst**

P.S.: Das erste Rätsel habe ich gleich hier beigefügt!

**SEPTEMBER FEBRUAR JULI OKTOBER MÄRZ
JANUAR AUGUST MAI DEZEMBER JUNI APRIL**

Hier sind die Monate nicht nur ziemlich durcheinander geraten, sondern ein Monat fehlt ganz. Welcher ist das? Schreibt seinen Anfangsbuchstaben auf!

3. Das zweite Rätsel

Schon bald darauf haben die Schärlocks das erste Rätsel gelöst – und sie haben dafür noch nicht mal die ganze große Pause gebraucht!

„Das war ja ein Kinderspiel“, sagt Lotta erleichtert, nachdem die Hobbydetektive den ersten Lösungsbuchstaben aufgeschrieben haben. „Wenn die übrigen Rätsel auch so leicht sind, haben wir das Fahrrad sicher schnell gefunden!“

„O Mann, das müssen wir auch“, jammert Hasan. „Ich darf mir nämlich gar nicht vorstellen, was Cem mit mir anstellen wird, sollte sein Rad nicht mehr auftauchen. Ja, bestimmt redet er dann nie wieder mit mir!“

„Mach dir da mal keine Sorgen“, versucht Mücke ihn zu beruhigen. „Schließlich sind wir schon mal schlauer als das Gespenst in der Schlotterbeckstraße gewesen! Ja, jetzt müssen wir bloß das zweite Rätsel finden und es kann weitergehen.“

Wie sich herausstellt, wartet das zweite Rätsel schon auf die Schärlocks. Denn als sie aus der Schule nach Hause kommen, klebt am Briefkasten von Hasans Eltern der nächste Zettel. Auf dem steht:

JOHANN-EHRENFRIED BURRELSTERBERGMAN

Das ist nicht bloß ein sehr langer Name, sondern es versteckt sich auch der Name eines Tiers darin. Findet heraus, welches Tier das ist, und notiert den Anfangsbuchstaben!

4. Das dritte Rätsel

„Uff, geschafft!“ Mücke streicht sich eine verschwitzte Haarsträhne aus der Stirn. „Man musste echt genau hinsehen, um den Tiernamen zu erkennen.“

„Und dabei kennen wir uns mit Tieren gut aus“, sagt Lotta. „Das hier war jedoch wirklich gut versteckt. Sozusagen bestens getarnt!“

Doch echte Hobbydetektive schaffen es natürlich, auch die beste Tarnung zu lüften – zum Glück, wie Hasan findet. Denn obwohl die Schärlocks dem Wiederfinden des Fahrrads schon etwas näher gekommen sind, kann man ihm die Aufregung immer noch deutlich anmerken.

„Ich werde lieber nie wieder etwas nehmen, das meinem Bruder gehört“, jammert Hasan. „Dann kann’s mir nämlich auch keiner klauen!“

„Tja, das sagst du jetzt!“ Lotta verdreht die Augen. „Aber warte mal ab, bis das Rad wieder da ist! Dann redest du sicher wieder anders.“

„Dafür müssen wir aber schleunigst das nächste Rätsel finden“, sagt Mücke und beginnt gleichzeitig, vor Ungeduld mit seinen Jackenärmeln zu schlenkern. Dabei gleitet plötzlich etwas aus einem der Ärmel und flattert wie ein müder Schmetterling auf den Boden. Es ist der Zettel mit dem dritten Rätsel:

**HALL OSCHA UTDO CHBITT EEINM ALB EILOT
TAIN SBÜ CHERRE GAL DOR TFIN DETIH RNÄ
MLIC HDA SNÄCHS TERÄT SEL!**

Könnt Ihr den Text entschlüsseln? Dazu müsst Ihr die Wörter korrekt zusammensetzen und die Abstände zwischen ihnen an den richtigen Stellen platzieren. Der Anfangsbuchstabe des gesuchten „Ortes“ gehört zum Lösungswort!

5. Das vierte Rätsel

„Hier - ich hab es!“ Triumphierend hält Lotta das Blatt Papier, auf dem das vierte Rätsel steht, in die Höhe. „Es war dieses Mal zwar ganz schön verzwickt, das Ding zu finden, aber wir haben es dennoch wieder mal geschafft!“

„Weil wir eben total gute Spürnasen sind“, meint Mücke stolz.

„Und weil ich unbedingt meinen Hals retten muss“, jammert Hasan. „Denn wenn das blöde Fahrrad wieder da ist, wird mein Bruder Cem ihn mir sicher nicht mehr umdrehen wollen.“

„Soso, nun ist es plötzlich „das blöde Fahrrad“!“ Mücke schüttelt grinsend den Kopf. „Und dabei war es gestern noch der tollste Flitzer der Welt für dich! Jedenfalls hast du dich so benommen. Stimmt doch, Lotta?“

„Ja, das stimmt!“ Lotta nickt und grinst ebenfalls.

Aber Hasan tut so, als ob er es nicht sehen würde. Stattdessen nimmt er Lotta hastig das Blatt mit dem vierten Rätsel aus der Hand und liest es vor:

Hirsch
Dachs
Fuchs
Marder
Wildschwein
Eichelhäher
Eichhörnchen
Reh
Igel

*Ein Tier passt nicht in diese Reihe? Welches Tier ist das?
Merkt Euch den Anfangsbuchstaben!*

6. Das fünfte Rätsel

„Mensch, das war ja schon wieder ein Rätsel mit Tieren“, sagt Mücke. „Nur gut, dass wir in der letzten Biologiestunde, als es ums Thema „Tiere des Waldes“ ging, so aufgepasst haben!“

„O je, hätte ich doch auch nur auf Cems Fahrrad aufgepasst!“, jammert Hasan. „Dann hätte ich jetzt nicht diese ganzen Probleme!“

„Und wir nicht dieses ständige Gejammer“, seufzt Lotta. „Ehrlich, Hasan, das geht mir allmählich echt auf die Nerven! Vor allem, weil’s eigentlich gar keinen Grund dafür gibt! Immerhin haben wir schon vier Rätsel gelöst!“

„Ganz meine Meinung“, stimmt Mücke ihr zu. „Aber bevor wir weitermachen, muss ich jetzt erst mal etwas trinken. Rätsel lösen macht nämlich ganz schön durstig!“

„Ja, weil das Gehirn viel Flüssigkeit braucht, um arbeiten zu können“, sagt Lotta. „Das weiß ich auch aus dem Biounterricht!“

Also gehen die Schärlocks zu Mücke nach Hause, um dort ihren Durst zu löschen. Doch noch bevor die Hobbydetektive ausgetrunken haben, kommt Mückes Mutter und sagt: „Irgendwer hat gerade eben diesen Zettel unter der Wohnungstür hindurchgeschoben, Kinder. Schaut mal, was darauf steht.“

GRAFFEN SND WRKLCH RESG!

Welcher Buchstabe (Vokal) fehlt hier in diesen Wörtern? Es ist gleichzeitig der nächste Buchstabe des Lösungsworts!

7. Das sechste Rätsel

Nachdem die Schärlocks eine Weile herumprobiert haben, haben sie endlich den fehlenden Buchstaben gefunden.

„Aha, jetzt klingt das Ganze auf einmal logisch“, meint Lotta, als die Hobbydetektive diesen Buchstaben an den entsprechenden Stellen eingefügt haben.

„Und nicht mehr wie wirres Kauderwelsch, das man nicht aussprechen kann, ohne sich dabei die Zunge zu verstauchen“, fügt Mücke hinzu.

Auch Hasan scheint etwas sagen zu wollen, überlegt es sich dann jedoch im letzten Moment anders. Ob er inzwischen womöglich ja eingesehen hat, dass es eigentlich gar keinen Grund zum Jammern gibt?

„Nur noch das sechste Rätsel und wir haben es geschafft“, sagt Lotta. „Los, lasst uns dieses Rätsel am besten sofort suchen!“

Diese Suche dauert zum Glück nicht besonders lange. Denn als Lotta, Mücke und Hasan jetzt die Rückseite des Zettels mit dem fünften Rätsel ein wenig genauer untersuchen, entdecken sie dort am Rand das sechste Rätsel.

SEBKASTIOZANSSCHÖUPPFEN

Wenn Ihr die fünf überflüssigen Buchstaben wegstreicht, die sich hier dazwischen gemogelt haben, erkennt Ihr den Namen des Ortes, an dem sich das Fahrrad befindet. Bitte den Anfangsbuchstaben aufschreiben!

8. Fast geschafft!

Als die Schärlocks nun auch noch das sechste und somit letzte Rätsel gelöst haben, sind sie sicher, dass es nur noch eine Frage von Minuten ist, bis sie das Fahrrad endlich wiederhaben. Doch stattdessen stehen sie zu ihrer großen Enttäuschung vor einer mit einem Zahlenschloss verschlossenen Tür. An dieser hängt ein weiterer Zettel.

Herzlichen Glückwunsch, Schärlocks – Ihr habt jetzt also auch das sechste Rätsel richtig gelöst und somit alle sechs Buchstaben des Lösungsworts zusammen! Und das sei verraten – das Lösungswort eine Zahl. Diese Zahl braucht Ihr, um das Zahlenschloss an der Tür vor Euch, hinter der das Rad versteckt ist, zu knacken.

„Also, für mich ist das Lösungswort noch ein Rätsel“, sagt Lotta verwirrt. „Denn ich habe noch nie von so einer Zahl gehört!“

„Ich auch nicht!“ Mücke zuckt ratlos mit den Schultern. „Du vielleicht, Hasan?“

Hasan gibt ihm darauf keine Antwort. Stattdessen starrt er das eigenartige Lösungswort mit den sechs Buchstaben so lange an, bis es vor seinen Augen verschwimmt. Dann auf einmal schlägt er sich mit der Hand gegen die Stirn.

„Klar weiß ich das!“, ruft Hasan und nennt den Anderen die Zahl, mit der Schloss geknackt werden kann.

Wie lautet sie?



Den Schärlocks gelingt es damit tatsächlich, Cems Fahrrad wiederzubekommen! Und nicht bloß das - beim Lösen des sechsten Rätsels haben sie übrigens auch noch herausgefunden, wer „das Gespenst“ ist, also wer dieses Mal hinter der ganzen Sache steckt.

Weißt du das vielleicht auch?